



Speedhiking auf den Hermannshöhen

Wandern

Aktiv

Spezialangebote

Hermannsdenkmal_Teutoburger Wald Tourismus_Bohlken_1600.jpg

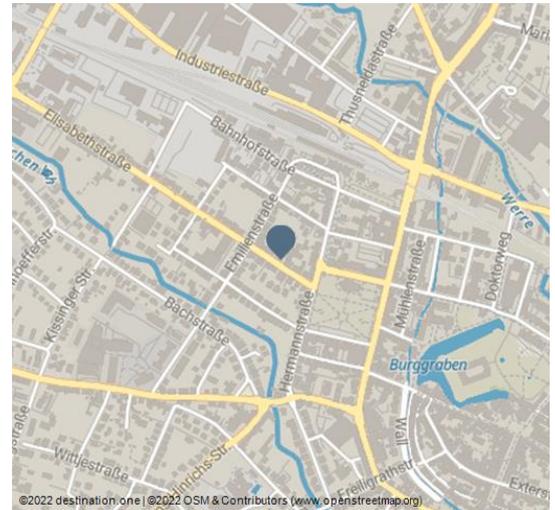
In schnellem Tempo von Bielefeld bis Altenbeken.

Tag 1:

Die Tour beginnt am Wahrzeichen der Stadt Bielefeld, der Sparrenburg, Deutschlands nördlichster noch erhaltener Spornburg. Auf der "Promenade" geht es dann wieder in den Wald hinein bis zu einem kleinen Monument, das den 52. Grad nördlicher Breite kennzeichnet. Auf dem höchsten Punkt des Ebbergs erreicht man den Aussichtsturm "Eiserner Anton", der 1895 auf dem damals waldlosen Kamm errichtet wurde. Ein Stück weiter auf dem Weg erreicht man das idyllische Bergstädtchen Oerlinghausen. Das dortige archäologische Freilichtmuseum zeigt prähistorisches menschliches Leben. Ein steiler Anstieg auf den Tönsberg führt zu weiteren Spuren historischer Besiedlung: die moosbedeckten Ruinen der mittelalterlichen Verteidigungsanlage und Wallfahrtsstätte strahlen heute noch eine magische Kraft aus. Vorbei an den Rethlager Quellen mit ihrer 20m tiefen Quellschlucht und durch das Naturschutzgebiet mit den Donoper Teichen und dem Hiddeser Bent. Von hier aus geht es in die historische Residenzstadt Detmold zu Ihrem Etappenziel und Ihrer Unterkunft "Elisabeth Hotel Detmold".

Tag 2:

Bei Ihrer 2. Tour laufen Sie entlang des Friedrichstaler Kanals und verlassen den Innenstadtbereich in Richtung Hiddesen. Nach ca. 3 km erreichen Sie den Hermannsweg. Von hier folgt der steile Anstieg zum Namensgeber der Hermannshöhen: dem Hermannsdenkmal. Das 54 m hohe Denkmal erinnert an Hermann den Cherusker, der 9 n.Chr. die Varusschlacht gegen die Römer gewann. Vom Hermannsdenkmal geht es , vorbei an der Adlerwarte Berlebeck, in Richtung Holzhausen-Externsteine. Hier kündigt sich der 2. Höhepunkt der Etappe an: die sagemumwobenen Externsteine. Um die fünf senkrecht aufragenden Felsen ranken sich Mythen und Sagen. Schwindelfreie können Sie besteigen und werden mit einem Panoramablick belohnt. Durch das Silberbachtal führt der Weg in Richtung des kargen lippischen Velmerstot, der nach einem steilen Anstieg erreicht wird. In prächtigem Violett blüht im Herbst auf den kargen Kuppen die Bergheide und zu jeder Jahreszeit bieten sich hier bei passendem Wetter weite Blicke in die Landschaft. Weiter führt uns die heutige Etappe zum benachbarten Gipfel des Preußischen Velmerstot, mit 468 m der höchsten



Ansprechpartner:

Herr Timo Witt
Elisabeth Hotel Detmold
Elisabethstraße
32756 Detmold

☎ 05231 948820

🏠 www.elisabethhotel-detmold.de/

✉ info@elisabethhotel-detmold.de

Adresse:

Elisabethstr. 5-7
32756 Detmold

☎ 05231 948820

🏠 www.elisabethhotel-detmold.de/

✉ info@elisabethhotel-detmold.de

Autor:

Ina Bohlken



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/nmpqf>

Quelle: destination.one

ID: k_7075

Zuletzt geändert am 28.01.2024, 10:42

Erhebung der Hermannshöhen und bereits dem benachbarten Eggegebirge zugehörig. In der alten Eisenbahnerstadt Altenbeken mit ihrem mächtigen Viadukt aus Kalksandstein endet unsere zweite Etappe auf den Hermannshöhen.

Tour 1: Bielefeld-Sparrenburg bis Detmold

Streckenlänge: 32 km

Aufstieg: 469 m

Abstieg: 508 m

Normale Wanderzeit: 8:45 Stunden

Speedhiker-Zeit: -30 %

Highlights: - Sparrenburg

- Ebberg mit Aussichtsturm "Eiserner Anton"
- Rethlager Quellen mit 20m tiefer Quellschlucht
- Naturschutzgebiet Donoperteich

Tour 2: Detmold bis Altenbeken

Streckenlänge: 29,8 km

Aufstieg: 729 m

Abstieg: 611 m

Normale Wanderzeit: 8:25 Stunden

Speedhiker-Zeit: -30 %

Highlights: - Hermannsdenkmal

- Externsteine bei Horn-Bad Meinberg
- Silberbachtal
- Preußische Velmerstot (468 m üNN)
- Eisenbahn Viadukt Altenbeken

Merkmale:

Allgemeine Informationen

Übernachtung mit Frühstück

Zahlungsmöglichkeiten

Barzahlung, Mastercard

Preis:

ab 54 EUR pro Person/Angebot

Bielefeld-Sparrenburg-blau-Wienke_Baustein und Teaser.jpg

Altenbeken_Viadukt_Teutoburger Wald Tourismus_I Bohlken (1).JPG